

ZEICHENERKLÄRUNG

- Wanderweg
- Infotafel
- Audiostation
- Schutzhütte
- Haltestelle
- Wanderparkplatz
- Aussichtspunkt
- Gaststätte, Restaurant
- Bonte Kerke Müllenbach
- Aussichtsplattform Steinbruch Talbecke
- Museum Haus Dahl
- Bergisches Drehorgelmuseum
- Naturschutzgebiet



Kartendaten: © Rheinisch-Bergischer Kreis, CC-BY 4.0
 Kartografie: Amt für Liegenschaftskataster und Geoinformation, 2020
 Höhenbasisdaten: © Geobasis NRW

AUF DEN SPUREN DER FUHRLEUTE IM BERGISCHEN LAND

ANREISE

Mit dem Auto: A4 bis Ausfahrt Engelskirchen, der Straße nach links für 4,8 km folgen, dann links abbiegen und der Straße bis Marienheide folgen. Im Ort an der zweiten Ampel rechts, dann zweite Straße rechts zum Bahnhof.

Mit ÖPNV: Mit Regionalbahn 25 bis Marienheide.

START/ZIEL

Busbahnhof, Bahnhofstraße, 51709 Marienheide

SCHWIERIGKEITSTYP

mittel

WEGTYP

13,4 Kilometer langer Rundwanderweg

WEGOBERFLÄCHE

Waldwege, Pfade, verkehrsarme Straßen.

ANSCHLUSSWEG

Marienheide ist Etappenort des „Bergischen Panoramasteigs“.

MARKIERUNGSZEICHEN



„Auf hundert Straßen war er einst zu Hause, bei Wind und Wetter fuhr er durch das Land“, heißt es in einem Nachruf auf einen „Bergischen Fuhrmann“. Zäh mussten die Fuhrleute sein, die noch vor rund hundert Jahren auf den damals weithin holprigen Wegen im Bergischen Land unterwegs waren und zahlreiche Güter transportierten: von Feldfrüchten über Roheisen bis hin zum gefährlichen Schwarzpulver.

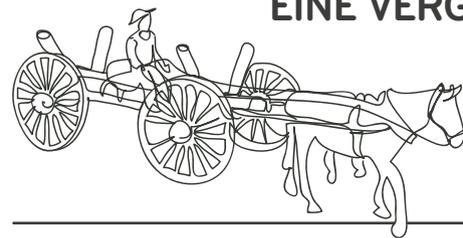
Dieser 13,4 Kilometer lange Rundweg begleitet den Wanderer auf den Spuren des „Bergischen Fuhrmanns“ zur Brucher Talsperre und durch alte Hohlwege bis nach Müllenbach. Unterwegs laden Infotafeln dazu ein, dort Halt zu machen, wo auch die Fuhrmänner ausspannten. So erfahren Sie entlang des Weges, warum Marienheide an der Kreuzung zweier uralter Fernhandelswege entstand, wie früher im heutigen Naturschutzgebiet Eulenbecke Eisenerz verhüttet wurde und wie unbequem das Reisen in der Postkutsche war.

Die Geschichten, die Fuhrleute gern in den zahlreichen Fuhrmannskneipen erzählten, sind ebenso ein Thema wie der gefährliche Job, hochexplosives Schwarzpulver über holprige Wege zu transportieren. Fast nebenbei gibt es zudem auch noch ein beliebtes Freizeitgebiet zwischen Talsperre, Wallfahrtsort und einer „Bonten Kerke“ zu entdecken.

Tipp: Die Brucher Talsperre lädt an gekennzeichneten Badestellen zum Baden ein.



MIT STEINEN, FELDFRÜCHTEN ODER SCHWARZPULVER AUF DEM WAGEN WAREN SIE AUF HOLPRIGEN WEGEN UNTERWEGS. DIESER STREIFZUG BEGIBT SICH AUF DIE SPUREN DER BERGISCHEN FUHRLEUTE IN EINE VERGESSENE WELT.



WANDERN MIT QUALITÄT

DAS BERGISCHE WANDERLAND

Erleben Sie die hohe Wanderqualität im Bergischen Wanderland. Zwei Qualitätswege Wanderbares Deutschland und die Bergischen Streifzüge bieten Ihnen die schönsten und interessantesten Touren in die bergische Kulturlandschaft.

Der 260 Kilometer lange „Bergische Weg“ führt vom Ruhrgebiet durch das Bergische Land bis hin zum Drachenfels am Rhein.

Der 244 Kilometer lange „Bergische Panoramasteig“ fasziniert insbesondere mit seinen Ausblicken. Er führt als Rundweg durch den Naturpark Bergisches Land. Natur – so weit das Auge reicht.

Die „Bergischen Streifzüge“ begeistern als Halbtages- oder Tagestouren mit naturkundlichen, historischen oder technischen Themen.

Nutzen Sie unsere kostenlose Erlebnisapp für die Planung Ihrer Tour. Hier finden Sie standortbezogene Informationen zu den Wanderwegen und Gastgebern im Bergischen Wanderland. Unter erlebnisapp.dasbergische.de können Sie die Webapp aufrufen und sie dem Startbildschirm Ihres Smartphones hinzufügen.



KONTAKT UND IMPRESSUM



Das Bergische
Bergisches Haus
Friedrich-Ebert-Straße 75
51429 Bergisch Gladbach
Telefon: 02204 8430-00
www.bergisches-wanderland.de
info@bergisches-wanderland.de



4. (überarbeitete) Auflage, 08.2020

BILDNACHWEIS: Hannah Eckman_shutterstock (Titelbild), Uwe Völkner/Fotoagentur FOX (Bild 1), Sabine König Photodesign (Bild 2, 3), Guido Wagner (Bild 4), Maren Pussak/Das Bergische (Bild 5), BPW Bergische Achsen KG (Bild 6), Archiv: Haus der Geschichten (Bild 7)

Weitere Informationen zu Marienheide: www.marienheide.de



BERGISCHER FUHRMANNSWEG

Die Geschichte(n) der Bergischen Fuhrleute

	Länge	13,4 km
	Stationen	8
	Dauer	ca. 4 Stunden
	Ort	Marienheide